



Protokoll

| | | | |
|--|---|---|---|
| Veranstaltung: 24. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V. | | | |
| Ort der Veranstaltung: GZO | | Name des Protokollanten: Grit Polewey | |
| Datum der Veranstaltung: 05.05.2011 | Beginn der Veranstaltung: 18.00 Uhr | Ende der Veranstaltung: 19.20 Uhr | |
| Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste (im Büro des RM einsehbar) | | | |
| Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung: <ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit2. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 07.04.20113. Bericht des Vorsitzenden4. Bericht des Regionalmanagements5. Kassenbericht des Schatzmeisters6. Haushaltsplan für 20117. Genehmigung der Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung8. Bericht der Arbeitskreissprecher9. Projektantrag „Wildblumenwiese Oldenburg i. H.“, Umgestaltung des Stadtparks10. Anfragen und Mitteilungen | | | |
| Anhang Präsentation | | | |
| Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit: 06.05.2011 Datum | | | Grit Polewey Unterschrift des Protokollanten |



1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

(Folie 1)

Herr Hoffmann begrüßt um 18.00 Uhr die Teilnehmer der 24. Vorstandssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. An der Vorstandssitzung nehmen 10 nicht-kommunale (NGO) und 8 kommunale (GO) Institutionsvertreter teil. Es gibt keine Einwände bzgl. der Tagesordnung.

2. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 07.04.2011

(Folie 3)

Das Protokoll ist einstimmig angenommen.

3. Bericht des Vorsitzenden

(Folie 4)

Herr Hoffmann berichtet über ein geplantes Anschreiben des Kreissportverbundes an das MLUR zur Förderung von Sportstätten in der Region. Vor dem Hintergrund der verabschiedeten Förderung der Sporthalle in Bredstedt wird hier der Fokus auch auf einen möglichen Schwimmbadbau gelegt.

4. Bericht des Regionalmanagements

a) Nutzung der Internetseite

(Folien 5-10)

Frau Polewey stellt kurz den Aufbau der Internetseite www.ar-wf.de sowie die vorgenommenen Neuerungen vor. In den vergangenen Monaten wurde daran gearbeitet, aktuelle Informationen über die Arbeit in der AktivRegion bereitzustellen um vor allem Interessierte, die bisher wenig über die Vereinsarbeit bzw. deren Aktivitäten kennen, anzusprechen. Dazu wurde z. B. unter der Rubrik „Aktuelles“ Raum geschaffen, um regelmäßig von interessanten Gegebenheiten, Treffen oder Entscheidungen zu berichten. Außerdem werden unter der Rubrik „Termine“ alle anstehenden Termine rund um die Arbeitskreistreffen, Vereinsveranstaltungen, landesweiten Veranstaltungen und weiteren Veranstaltungen mit den entsprechenden Einladungen als PDF-Download eingepflegt. Außerdem gibt Frau Polewey einen Einblick in die sog. „Unterreiter“ der verschiedenen Arbeitskreise, bei



denen ebenfalls unterschiedliche Informationen wie z. B. die Ziele, Unterthemen oder Kontaktinformationen der Arbeitskreissprecher zu finden sind.

In der anschließenden Fragerunde werden von einigen Vorstandsmitgliedern Vorschläge zur stärkeren Integrierung der Internetseite in die alltägliche Arbeit in der AktivRegion gegeben. Es wurde angeregt, die Internetadresse in den Briefkopf des Vereins zu implementieren. Zudem wurde vorgeschlagen, eine Pressemitteilung über die Neuerungen zu verfassen und zu veröffentlichen. Außerdem soll eine Nachricht über die Ausstellung „Ein Himmel auf Erden – Die Himmelscheibe von NEBRA“ in Oldenburg i. H. in Kooperation mit Herrn Kümmel als „Aktuelles“- Nachricht erscheinen.

...

b) Anpassung des Förderantrages des Zweckverbandes OH zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes.

(Folien 12)

Herr Amelung schildert kurz die aktuelle Situation des bereits 2009 durch den Vorstand genehmigten Förderantrages des Zweckverbandes Ostholstein zur Erstellung von Teilklimakonzepten für den Kreis Ostholstein. Das als Kooperationsprojekt der drei im Kreis vertretenen AktivRegionen geplante Projekt beschränkt sich nun auf die AktivRegion Wagrien-Fehmarn. Die Inhalte entsprechen dem bereits vorliegenden Antrag. Die Fördersumme von vormals 49.500 € reduziert sich um den verminderten Aufwand der zu betrachtenden Gemeinden. Die aktuelle Antragssumme beträgt 22.000 €. Der Vorstand ist einverstanden und stimmt einstimmig zu.

5. Kassenbericht des Schatzmeisters

(Folien 13-16)

Herr Amelung stellt dem Vorstand den Jahresabschluss 2010 vor. Die Kassenprüfung für das Haushaltsjahr 2010 erfolgte am 21.04.2011 durch die Kassenprüfer Holger Wilder und Hans-Jürgen Löscky ohne Beanstandungen. Die durch den Steuerberater vorgenommene Einnahmen-Überschussrechnung weist einen steuerlicher Verlust von -4.268,54 € aus. Dieser Fehlbetrag entsteht durch die Übertragung von im Haushaltsjahr fälligen Fördermittel in das darauffolgende Jahr zur Vermeidung von Köperschaftssteuerzahlungen. Herr Amelung veranschaulicht



dies noch einmal anhand von einer jährlichen Abgrenzung (Folie 16). Es gelang 2010 erstmalig, die dem Verein zur Durchführung des Regionalmanagements zur Verfügung stehenden Mittel der EU fast vollständig abzurufen. Ansonsten wurden die geplanten Haushaltsausgaben um 2.225,00 € unterschritten und die als Liquiditätsreserve übertragenden Mittel aus 2008 nicht angegriffen. Das Vereinskonto wies jederzeit ein Guthaben auf. Herr Weppeler verdeutlicht nochmals den auf Grund der steuerlichen Berechnungen entstehenden Verlust. Der Kassenbericht kann abschließend in der Mitgliederversammlung vorgestellt werden.

6. Haushaltsplan für 2011

(Folien 16)

Herr Amelung stellt den Mitgliedern den Haushaltsplan für das Jahr 2011 vor. Es wird sich im Vorstand darauf geeinigt, dass der Posten „Sicherheit“ auf „Sonstige Kosten“ geändert wird, um eine ausgeglichene Rechnungsaufstellung zu erhalten. Alle Vorstandsmitglieder sind mit dem Haushaltsplan 2011 einverstanden und empfehlen diesen ebenfalls auf der Mitgliederversammlung vorzustellen.

7. Genehmigung der Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung

(Folie 17)

Herr Amelung stellt die Tagesordnung vor und geht auf die Änderungen (Punkt 10 Neuwahlen und Punkt 12 Festsetzung der Höhe und Fälligkeit des Jahresbeitrages) ein. Herr Hoffmann verweist in diesem Zusammenhang auf die in der Satzung verankerten Regularien, die einzuhalten sind. Alle anderen Tagesordnungspunkte werden wie gewohnt beibehalten. Einige Formulierungen/Zahlenangaben werden korrigiert. Die geänderte Tagesordnung wird vom Vorstand genehmigt und kann nun als Vorbereitung auf die Sitzung an die Vereinsmitglieder verschickt werden.

8. Bericht der Arbeitskreissprecher

(Folie 18)

Herr Hahn informiert über einen Pressebericht über den Anrufbus, in dem ausgesagt wird, dass die AktivRegion Wagrien-Fehmarn das Projekt voll unterstützt. Dies ist aus Herrn Hahns Sicht und aus Sicht des Vorstandes nicht korrekt, da nicht zwischen Arbeitskreis und Vorstand unterschieden wurde. Die Bekanntgabe der



offiziellen Position des Vereins obliegt nach Meinung der Mitglieder dem Vorstand und kann nicht durch die Arbeitskreise wahrgenommen werden. Es wird empfohlen, die Pressevertreter noch einmal über den Unterschied aufzuklären und zu sensibilisieren.

Aus dem Arbeitskreis Tourismus und Kultur berichtet Herr Kümmel über das kommende Arbeitstreffen im Rahmen von KulturLink, welches am 07.05.2011 um 17:00 Uhr im GZO stattfinden wird. Dabei geht es um ein Interreg-Projekt mit Dänemark wofür die dänische Mitarbeiterin Helen Svaerke über mögliche gemeinsame Ausstellungen, Zusammenarbeit mit Büchereien usw. referieren wird.

Aus dem Arbeitskreis Soziales Leben und Wohnen informiert Herr Bauer über das Projekt Barrierefreiheit, in dem zur Anschubfinanzierung der Umsetzung ein Förderantrag bei der Aktion Mensch gestellt wird.

Für den Arbeitskreis Wirtschaft und Verkehr berichtet Herr Zuch zum Thema „Breitband“ und der konkreten Umsetzung im Amt Oldenburg-Land. Es haben zwei Bietergespräche stattgefunden. Im Laufe des Sommers wird die Auftragsvergabe durch das Amt Oldenburg-Land erfolgen. Herr Amelung ergänzt den Sachstand mit der Information, dass für das nächste Treffen des Arbeitskreises auf Initiative von Herrn Lichtenstein die Firma „innofactory“ hinzugezogen werden soll, um über die technischen Möglichkeiten der Funktechnik zu referieren. Herr Weppler berichtet über eine bereits erfolgreiche Implementierung dieser Technik in der Holsteinischen Schweiz.

9. Projektantrag Wildblumenwiese Oldenburg i. H. , Umgestaltung des Stadtparks

(Folien 19-28)

Herr Hoffmann weist darauf hin, dass das Projekt bisher noch nicht im Arbeitskreis vorgestellt wurde, jedoch aufgrund der zeitlichen Relevanz der Einsatz nun vorgezogen und direkt dem Vorstand vorgestellt wird. Die Vorstellung vor dem Arbeitskreis wird jedoch zeitnah nachgeholt. Herr Scholz als Sprecher des Arbeitskreises Umwelt, Natur, Energie- und Landwirtschaft stimmt dem zu.

Herr Pieper, vom Amt Bau, Umwelt, Liegenschaften der Stadt Oldenburg i. H. stellt das Projekt „Herstellung artenreicher Wildblumenwiesen im Stadtpark Oldenburg i. H.“ vor. Er geht dabei auf die anvisierte Fläche, die biologischen und fachlichen



Vorteile, Rahmenbedingungen, Umsetzungsplanungen und die Kostenübersicht ein. Einzelne Fragen schließen sich dem Vortrag an. Herr Overkamp hat Bedenken, dass der freigelegte Boden für Wildblumenwiesen geeignet ist. Herr Hoffmann möchte wissen, wie die Saat gleichmäßig auf die Fläche aufgetragen werden soll. Herr Pieper berichtet, dass Herr Gulski (der beteiligte Biologe) dies mit einer manuell betriebenen Saatmaschine realisieren möchte. Außerdem wird von Herrn Kratzmann der Zeitpunkt der Aussaat als bereits zu spät eingeschätzt. Auch die derzeitige Trockenheit wird als schlechte Ausgangslage eingeschätzt.

Der Vorstand diskutiert einige Ansätze und Möglichkeiten zur optimalen Umsetzung des Projektes und einigt sich einstimmig auf die Genehmigung des Antrages unter der Bedingung, dass der Zeitpunkt der Aussaat überdacht wird.

10. Anfragen und Mitteilungen

(Folie 29-30)

Herr Amelung erläutert die anstehenden Termine. Der Termin der 25. Vorstandssitzung wird vom 02.06.2011 auf den 01.06.2011 verschoben. Herr Hahn erkundigt sich in diesem Zuge nach dem Stand des Projektes rund um das Gut Görz. Herr Amelung berichtet, dass seit dem letzten Treffen keinerlei Neuigkeiten bzw. Anfragen aufgetreten sind. Herr Hoffmann dankt den Sitzungsteilnehmern und schließt die Sitzung um 19.20 Uhr.